



Kokosnüsse



Apostel Massamba
Diambu Tuku

Das Werk Gottes auf São Tomé und Príncipe

Umpflutet vom Atlantik liegen die Tropeninseln São Tomé und Príncipe im Golf von Guinea, direkt am Äquator.

Im Jahre 1471 wurden die unbewohnten Vulkaninseln von portugiesischen Seefahrern zufällig entdeckt. Damit begann eine 500-jährige Kolonialzeit, die erst 1975 mit der Unabhängigkeit des kleinen Inselstaates endete.

Im März 1983 reisten zwei Amtsträger nach São Tomé und Príncipe, einer davon war der heutige Bezirksapostel Armin Brinkmann. Er schrieb damals: „Es sieht so aus, als habe Gott gleich nach dem Garten Eden São Tomé geschaffen!“ Bei den Behörden stießen die Aktivitäten unserer Kirche nicht auf Begeisterung. Bezirksevangelist Brinkmann führte damals ein Gespräch mit einer Ministerin, um unsere Kirche vorzustellen. Sie sagte zu ihm: „Was wollen Sie hier eigentlich? Hier ist alles katholisch.“ Da hat er geantwortet: „Genau das wollen wir ändern.“

Seitdem sind rund 150 Gemeinden gegründet worden, die meisten davon auf den Roças, den großen Plantagen, die zu Zeiten der portugiesischen Kolonisation

angelegt worden waren. Apostel Semedo aus Kap Verde bereiste mehrmals im Jahr das Land, um auch in abgelegenen Gebieten Gläubige zu versiegeln.

Im Februar 1996 reiste Stammapostel Richard Fehr in unser Land und ordnete in einem Gottesdienst den ersten Bischof für São Tomé und Príncipe. Seit diesem Besuch ist der Ausspruch „MARAN ATHA – Unser Herr kommt!“ allen Gotteskindern im Land bekannt.

Seit dem Dienen des Stammapostels 1996 liegt der Schwerpunkt nicht auf der Gründung neuer Gemeinden, sondern in der Förderung der bestehenden Gemeinden durch Schulung der Amtsträger, Unterricht für die Kinder, Jugendaktivitäten und Schulung von Dirigenten, Organisten und Chören. Die Arbeit wird von allen Beteiligten mit großer Einsatzbereitschaft durchgeführt.

Die Menschen auf São Tomé und Príncipe sind arm und auf Hilfe aus dem Ausland angewiesen. Anlässlich der Anerkennung der Neuapostolischen Kirche auf São Tomé und Príncipe im Jahre 1990 sagte Apostel Brinkmann Unterstützung

der Kirche für das Bildungs- und Gesundheitswesen des Landes zu. Es wurden zwei medizinische Stationen, ein Gesundheitszentrum und eine Näherei eingerichtet und Agrarprojekte gefördert. Seit einigen Jahren werden sämtliche karitativen Aktivitäten der Kirche in einem Hilfswerk gebündelt.

Von rund 190 000 Einwohnern sind 19 700, mehr als 10 Prozent, neuapostolische Christen. In allen Bereichen der saotoméischen Gesellschaft sind sie zu finden.

Die Entwicklung gibt Anlass zur Hoffnung für die Zukunft.

Im Oktober 2004 besuchte uns unser damaliger Bezirksapostel Leber; in großer Vorfriede und Hoffnung haben wir ihn als Stammapostel im Januar 2007 erwartet im Wissen, dass der Tag, an dem wir vom ersten Knecht Gottes auf Erden bedient werden, im Himmel angeschrieben ist und großen Segen bringt. Dafür beten und arbeiten wir.

MARAN ATHA – Unser Herr kommt!

Massamba Diambu Tuku

Apostel Massamba Diambu Tuku wurde am 6. Mai 1955 in Angola geboren, wanderte nach São Tomé aus, wurde 1996 als Bischof und am 28. Januar 2007 als Apostel ordiniert. Sein Arbeitsgebiet sind die Inseln São Tomé und Príncipe.